



Diabetes mellitus

Beim Diabetes mellitus ist der Zuckerstoffwechsel gestört. Der Zucker wird dabei von den Körperzellen als Energiequelle schlechter genutzt und abgebaut. Dadurch steigen die Blutzuckerwerte an (Hyperglykämie). Die erhöhten Zuckerwerte wiederum führen zu Schädigungen an den Blutgefässen, Netzhaut und Nervenzellen.

Die wichtigsten Ursachen für diese Stoffwechselkrankheit sind neben einer genetischen Veranlagung das Übergewicht und mangelnde Bewegung. Somit ist der Diabetes mellitus Typ 2 kein zwingendes Schicksal. Die Erkrankung lässt sich meist durch eine Gewichtsreduktion u/o vermehrte Bewegung beeinflussen.

Symptome und Beschwerden

- Polyurie –erhöhte Urinmenge
- Starker Durst, bedingt durch den Wasserverlust im Urin
- Appetitlosigkeit
- Gewichtsverlust
- Heißhungerattacken
- Müdigkeit und Leistungsschwäche
- Sehstörungen

Die Entstehung des Diabetes mellitus verläuft am Anfang symptomarm (ca. 4-7 Jahre).

Diabetes mellitus und Übergewicht sind Risikofaktoren für Atherosklerose mit der möglichen Folge eines Herzinfarkts oder Schlaganfalls.

Der **Diabetes mellitus Typ 2** tritt im Regelfall gemeinsam mit Fettstoffwechselstörungen, Bluthochdruck und Übergewicht (Metabolisches Syndrom) auf.

Gerne **beraten** wir Sie über **diagnostische und therapeutische Möglichkeiten** und vor allem über Möglichkeiten dieser Erkrankung vorzubeugen.